



**Wir haben  
einen Plan!**

**WEIN  
HEIM  
20  
40**

**Das  
Klimaschutz-  
konzept  
der Stadt  
Weinheim**

  
**WEINHEIM**

## Impressum

Stadt Weinheim  
Stabsstelle Umwelt- und Klimaschutz  
Obertorstraße 9  
69469 Weinheim  
Telefon: 06201-82-571 /-574  
E-Mail: [klimaschutz@weinheim.de](mailto:klimaschutz@weinheim.de)

Datum der Veröffentlichung: 02. März 2026



Druckerei: Texdat-Service gGmbH, Weinheim  
Gedruckt auf 100% Recyclingpapier, zertifiziert  
mit dem Umweltzeichen Blauer Engel

Bildanbieter Coverfoto: *Chris Pancewicz, alamy*

**Wir** in Weinheim glauben, dass eine Wohlfühlstadt möglich ist. Klimaschutz bedeutet Zukunft gestalten. Wenn wir heute handeln, können wir unsere Lebensqualität sichern, unsere Stadt widerstandsfähiger machen und Weinheim fit für die kommenden Jahrzehnte machen.

**Auf  
geht's!**

# Das Klimaschutzkonzept der Stadt Weinheim

Wir haben einen Plan!

Unser Klimaschutzkonzept ist ein Plan, der zeigt, wie wir Weinheim treibhausgasneutral machen können. Treibhausgasneutral bedeutet, dass nicht mehr Treibhausgase ausgestoßen werden, als aufgenommen werden können. Treibhausgasneutralität zu erreichen ist eine große Aufgabe. Das kann nur gemeinsam gelingen. Das Klimaschutzkonzept zeigt, wie das gehen kann. Es enthält unter anderem Szenarien, wie sich die Treibhausgasemissionen in den kommenden Jahren reduzieren lassen.



Das ausführliche Klimaschutzkonzept für Weinheim finden Sie auf der Internetseite der Stadt. Dort gibt es auch noch mehr interessante Informationen zu Klima- und Umweltschutz in Weinheim.

[weinheim.de/klimaschutzkonzept](https://weinheim.de/klimaschutzkonzept)

Zeichnung: **Malaktion am Weltkindertag, 20.09.2024. Wie wünschen sich die Kinder ihr Weinheim der Zukunft?** Gemeinschaftswerk unter Anleitung von Künstlerinnen der Gesellschaft für Umweltbildung. Foto: Stadt Weinheim



Wir haben ein Portal!

Mit dem Klimaschutzportal haben wir dem Konzept Leben eingehaucht. Es ist eine zentrale Anlaufstelle für alle Themen im Umwelt- und Klimaschutz. Es entwickelt sich weiter und zeigt den aktuellen Stand.



Finden Sie heraus, was die Stadt macht, was Sie machen können und wie wir alle davon profitieren. Siehe auch unter „Klimaportal“ Seite 14.

[weinheim.klimaportal.eu](https://weinheim.klimaportal.eu)



**Mitmach-Aktion beim Urban-Gardening**

Foto: Bernd Schlag

## Mitmachen für morgen

Die Stadt Weinheim unterstützt Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen und Organisationen dabei, ihre Potenziale zum Klima- und Umweltschutz auszuschöpfen. Zum Beispiel durch Zuschüsse für Umwelt- und Klimaschutzmaßnahmen oder durch die Förderung von Teilhabe, Vernetzung und Kooperation. Gemeinsam können wir viel erreichen.



## Haus & Garten

Sie möchten das eigene Zuhause modern, kostengünstig, klima- und umweltfreundlicher machen? Die Stadt Weinheim unterstützt Sie dabei mit kostenlosen Beratungsangeboten und finanzieller Förderung.

### Energieberatung

Die persönliche Energieberatung findet regelmäßig im Weinheimer Rathaus statt. Die Themen reichen von Energiesparmaßnahmen im Haushalt bis zu Dämmung, Heiztechnik, dem Einsatz erneuerbarer Energien und Förderprogrammen.



Mehr Informationen:  
[weinheim.de/  
energieberatung](https://weinheim.de/energieberatung)

### Weinheimer Kiste

Ihr Garten soll als Lebensraum für einheimische Pflanzen und Tiere aufgewertet werden? Schauen Sie doch mal nach den pflegeleichten Staudenmischungen der Weinheimer Kiste. Mehr Informationen dazu finden Sie auf unserer Website unter „Aktion gegen Schottergärten“.



[weinheim.de/aktion+  
gegen+schottergaerten](https://weinheim.de/aktion+gegen+schottergaerten)

### Kommunale Förderprogramme und Photovoltaik-Beratung

Schauen Sie auf der städtischen Website nach, welche kommunalen Förderprogramme es aktuell gibt. Bisher gab es z. B. schon Förderprogramme für Gebäudeeffizienzmaßnahmen, Hausanschlüsse für Wärme- und Gebäudenetze, Baumpflanzungen sowie Dach- und Fassadenbegrünung. Sie können sich zudem kostenlos telefonisch oder schriftlich zu Photovoltaik beraten lassen.



Mehr Informationen unter  
[weinheim.de/  
foerderung](https://weinheim.de/foerderung)



# Mobilität

Es gibt viele Möglichkeiten, sich innerhalb und außerhalb von Weinheim fortzubewegen. Auf unserer Website finden Sie dazu vielfältige Informationen. Klimafreundlich ist dabei oft auch gut für die Gesundheit und den Geldbeutel.

## ÖPNV, Carsharing und Fahrradvermietsystem

Es kann auch ohne eigenes Fahrzeug gehen. Dazu gibt es z. B. den öffentlichen Nahverkehr, Carsharing und ein Fahrradvermietsystem in Weinheim.



Weitere Informationen unter: [weinheim.de/Verkehr](http://weinheim.de/Verkehr)

## Weinheimer Muli

Möchten Sie ein E-Lastenrad ausprobieren oder etwas Größeres ohne Auto transportieren? Der ADFC verleiht kostenlos das „Weinheimer Muli“:



Weitere Informationen unter: [weinheim.adfc.de/kostenloses-lastenrad](http://weinheim.adfc.de/kostenloses-lastenrad)

## STADTRADELN

Weinheim nimmt jedes Jahr am STADTRADELN teil. Das ist nicht nur ein Wettbewerb, sondern auch eine Kampagne mit vielen Angeboten rund ums Fahrrad. Waren Sie bisher noch nicht dabei? Machen Sie nächstes Mal mit! Unter allen aktiv Radelnden werden attraktive Preise verlost.



Weitere Informationen unter: [weinheim.de/stadtradeln](http://weinheim.de/stadtradeln)

## E-Ladestationen

Sie haben ein E-Auto oder möchten sich eins zulegen? In Weinheim gibt es viele öffentliche Ladestationen.



Weitere Informationen unter: [weinheim.de/ladeinfrastruktur](http://weinheim.de/ladeinfrastruktur)



# Engagement

Umwelt- und Klimaschutz soll Spaß machen und in die Stadtgesellschaft wirken. Über die Hälfte der Weinheimerinnen und Weinheimer sind bereits in Vereinen aktiv. Es gibt in Weinheim viele Möglichkeiten, sich zu engagieren.

## Klimaschutz

Bürgerinnen und Bürger können sich im Klimaschutz-Netzwerk Weinheim engagieren. Wir treffen uns viermal im Jahr, vernetzen uns und setzen gemeinsam Projekte um.



Weitere Informationen unter: [weinheim.de/klimaschutz-netzwerk](http://weinheim.de/klimaschutz-netzwerk)

## Naturschutz

Beim Naturschutz gibt es vielfältige Bildungs- und Mitmach-Angebote, wie z. B. das Naturdiplom, Baumpatenschaften oder die Aktion Gelbes Band.



Weitere Informationen unter: [weinheim.de/umweltschutz](http://weinheim.de/umweltschutz)

Wir sind auch auf der **Weinheimer Ehrenamtsplattform „Zweiburgenhelden“** aktiv. Schauen Sie doch mal rein:



[zweiburgenhelden.de](http://zweiburgenhelden.de)



**Kröten retten beim Naturdiplom 2025. Und was lebt sonst noch im Wasser?**

Foto: Frank Reichenbacher

# Weinheim fördert Vorbilder

Die Stadt Weinheim hat ein Förderprogramm für vorbildliche Organisationen und Projekte. Vorbilder können einen Zuschuss von bis zu 5.000 € bekommen. Hier sind einige Beispiele für bisher geförderte Projekte.



## E-Kleintransporter für die Solawi:

Der Verein Solidarische Landwirtschaft Weinheim baut jetzt mit sauberer Energie Gemüse an.

Foto: Andreas Freund

**Urban Gardening, Biodiversitäts- und Naturerlebnisflächen in der Stadt:** Öffentlich zugänglich und zum Mitmachen!

Foto: Stadt Weinheim



## Mobile Waage für das „Humusprojekt“:

Um das Ergebnis der Umstellung auf regenerative Landwirtschaft zu messen, muss man den Ertrag wiegen.

Foto: Bernd Hagenbruch

## Ambitioniertes Klimaschutzkonzept:

Der Deutsche Alpenverein will bis 2030 klimaneutral sein. Die Sektion Weinheim setzt dieses Konzept konsequent um.

Foto: Alex Wenner



**Haben Sie auch eine Idee für ein vorbildliches Projekt, aber es fehlt am nötigen Geld, um es umzusetzen?** Lesen Sie



unsere Förderrichtlinie. Vielleicht können Sie Ihr Projekt mit unserer Unterstützung verwirklichen:

[weinheim.de/foerderung](https://weinheim.de/foerderung)

Sie sind nicht sicher? Rufen oder schreiben Sie uns an! Kontaktdaten finden Sie auf der ersten Seite dieser Broschüre.

# Für Unternehmen und Vereine

## Stadt und Wirtschaft

Die Stadt Weinheim unterstützt kleine und mittlere Unternehmen sowie gemeinnützige Vereine als Projektträgerin des Landesförderprogramms Klimafit BW.

Die Teilnehmenden an Klimafit BW lernen, ihre eigene Treibhausgasbilanz zu berechnen und Maßnahmen zur Verringerung der Emissionen abzuleiten. Dazu finden Workshops und Vor-Ort-Beratungen statt.

Klimafit BW wird als Konvoi durchgeführt. Das heißt, sobald wir fünf Teilnehmende haben, kann das Projekt starten.

Haben Sie Interesse? Melden Sie sich bei uns!



Mehr Informationen



[weinheim.de/  
klimafit](https://weinheim.de/klimafit)

Informationen zu den bisherigen Konvois finden Sie unter:



[nachhaltig-  
wirtschaften-  
weinheim-rnk.de](https://nachhaltig-wirtschaften-weinheim-rnk.de)

**Erfolgreiche Teilnehmer und Teilnehmerinnen des Klimafit BW Konvois 2024**

*Foto: Stadt Weinheim*



**Vertreterinnen und Vertreter der Erstunterzeichner sowie der Stadt Weinheim.** *Foto: Stadt Weinheim*



## Gemeinsame Vision

### Stadt und Wirtschaft

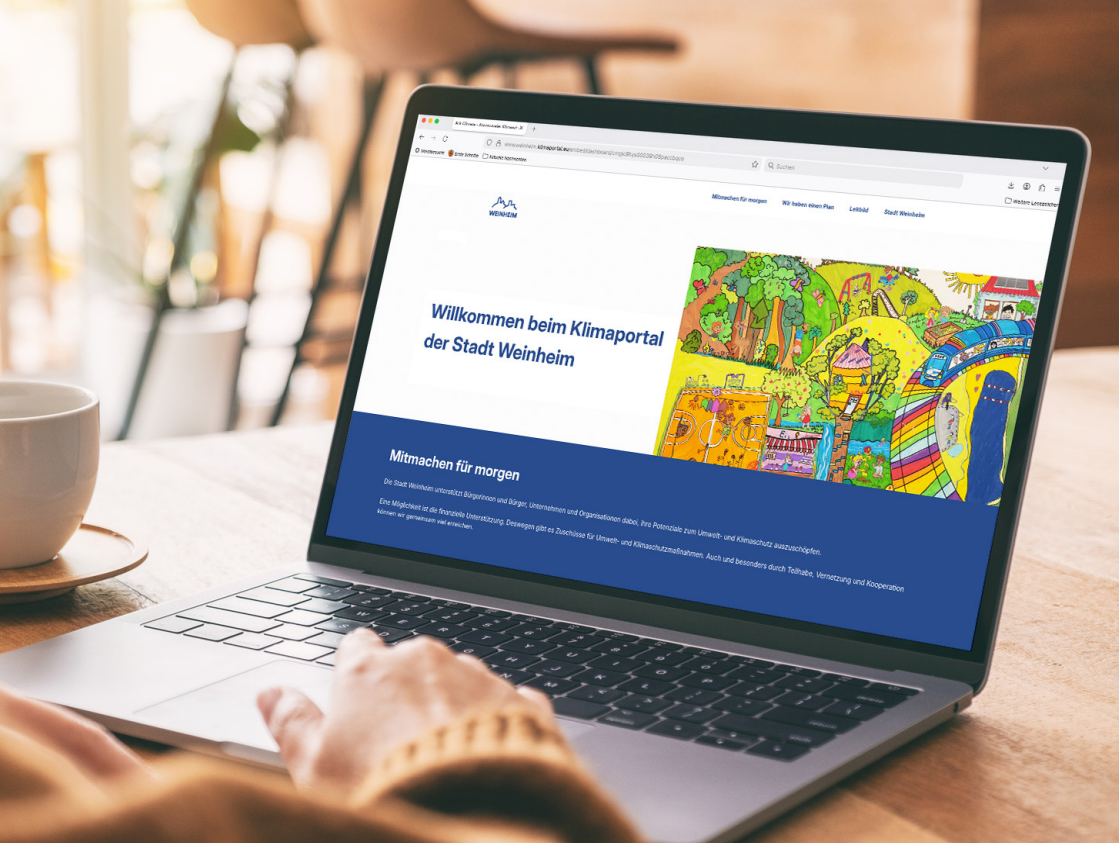
Die gemeinsame Vision ist ein starkes Zeichen dafür, dass die Stadt und die lokale Wirtschaft an einem Strang ziehen, um unser liebens- und lebenswertes Weinheim als Wohlfühlstadt für unsere Kinder und Enkel zu bewahren und weiterzuentwickeln. Unter dem Motto „Klimaneutrales Weinheim – Wir sind dabei!“ wurde die gemeinsame Vision der Stadt Weinheim und der lokalen Wirtschaft zur Klimaneutralität am 24.10.2025 beim Mittagstreff der Wirtschaftsförderung vorgestellt.

Die Erstunterzeichner waren: Volksbank Kurpfalz, Sparkasse Rhein Neckar Nord, Freudenberg-Gruppe und die Stadtwerke Weinheim. Weitere Unternehmen können sich dieser Vision anschließen, wenn sie eine Strategie zur Verringerung ihrer Treibhausgasemissionen haben.



Alle bisherigen Unterzeichner und deren Strategie finden Sie auf unserer Webseite: [weinheim.de/gemeinsame\\_vision](https://weinheim.de/gemeinsame_vision)

**Ihr Unternehmen möchte sich beteiligen?**  
Sprechen Sie uns an!



## Wie kann ich Kontakt aufnehmen?

### Website der Stadt

Die Stabsstelle Umwelt- und Klimaschutz koordiniert Maßnahmen zu Klimaschutz, Klimaanpassung, Naturschutz und Schadstoffsanierung. Sie ist Anlaufstelle für Bürgerinnen und Bürger zu diesen Themen. Auf der Website der Stadt finden Sie die Zuständigkeiten und Kontaktdaten. Melden Sie sich, wenn Sie ein Anliegen haben!

### Veranstaltungen

Ob Photovoltaikanlage und E-Auto, Gebäudesanierung und Heizungstausch oder Wärmeversorgung und Energiesparen, die Stadt Weinheim organisiert kostenlose Veranstaltungen zu wechselnden aktuellen Klimaschutzthemen.



Weitere Informationen unter [weinheim.de/events](https://www.weinheim.de/events). Sprechen Sie das Team der Stabsstelle Umwelt- und Klimaschutz gerne persönlich an!

## Klimaportal

Das Klimaportal bündelt alle Informationen und Angebote der Stadt Weinheim zum Umwelt- und Klimaschutz. Ausführlicher als es in dieser Broschüre möglich ist, werden Unterstützungs- und Informationsangebote, aktuelle Maßnahmen und Daten



sowie das Klimaschutz-Leitbild der Stadt Weinheim dargestellt. Es lohnt sich, reinzuschauen!

[weinheim.klimaportal.eu](https://www.weinheim.de/klimaportal.eu)

**Stand der Stadt Weinheim beim Natur- und Klimaschutztag Weinheim 2025**  
Foto: Stadt Weinheim

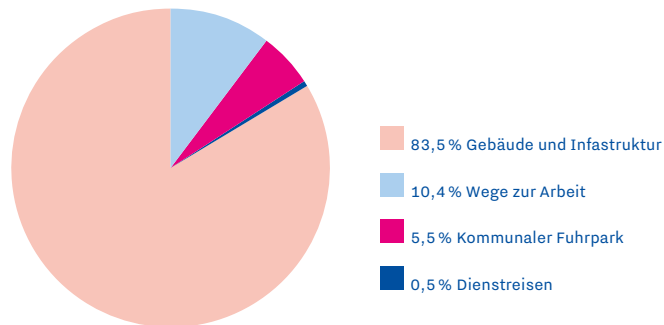


# Was macht die Stadt selbst?

## Klimaneutrale Verwaltung

Die Stadt Weinheim nutzt ihren direkten Einflussbereich, um die Treibhausgasemissionen zu reduzieren. Der größte Hebel liegt bei Gebäuden und Infrastruktur. Auch wenn diese nur einen geringen Anteil an den gesamten Emissionen Weinheims haben, ist es der Stadtverwaltung wichtig, hier eine Vorbildfunktion einzunehmen. Die Verwaltung plant, bis 2035 treibhausgasneutral zu sein.

### Gesamt-Treibhausgas (THG)-Emissionen der Verwaltung nach Bereichen im Jahr 2023



Das Klimaschutzkonzept der Stadt Weinheim enthält deswegen ein Teilkonzept für die klimaneutrale Kommunalverwaltung. Darin werden die derzeitige Situation und die Potenziale beschrieben, die die Stadt hat, um das Ziel zu erreichen. Das Zielszenario zeigt den Absenkpfad und wo die größten Herausforderungen liegen.



Schlosspark Weinheim

Foto: Gunnar Fuchs

## Naturschutz auf öffentlichen Flächen

Neben der Reduktion der Treibhausgase ist der Erhalt und die Förderung der biologischen Vielfalt unbedingt notwendig, um unsere natürlichen Lebensgrundlagen zu erhalten. Die Stadt Weinheim fördert die Biodiversität auf ihren eigenen Grünflächen. Dazu gehören z. B. die Umstellung der Wiesenmäh und der Verzicht auf Pestizide. Außerdem unterstützt sie Bürger und Bürgerinnen dabei, Maßnahmen auf ihren privaten Flächen umzusetzen.



Weitere Informationen unter:  
[weinheim.de/umweltschutz](https://weinheim.de/umweltschutz)

Die Urban Gardening- und Naturbildungsflächen zum Mitmachen werden von der Gesellschaft für Umweltbildung e. V. betreut.



Wo Sie diese finden und was dort alles gemacht wird, finden Sie auf deren Website: [gub-bw.de](https://gub-bw.de)

## Blühende Bergstraße und Blütenwegfest

Die „Blühende Bergstraße“ will die einmalige Kulturlandschaft als Erholungsraum und wertvolles Gebiet für die Natur bewahren und entwickeln. Weinheim ist eine von sechs Mitgliedsgemeinden.

Die „Blühende Bergstraße“ organisiert das jährliche Blütenwegfest – mit bis zu 12.000 Besucherinnen und Besuchern.

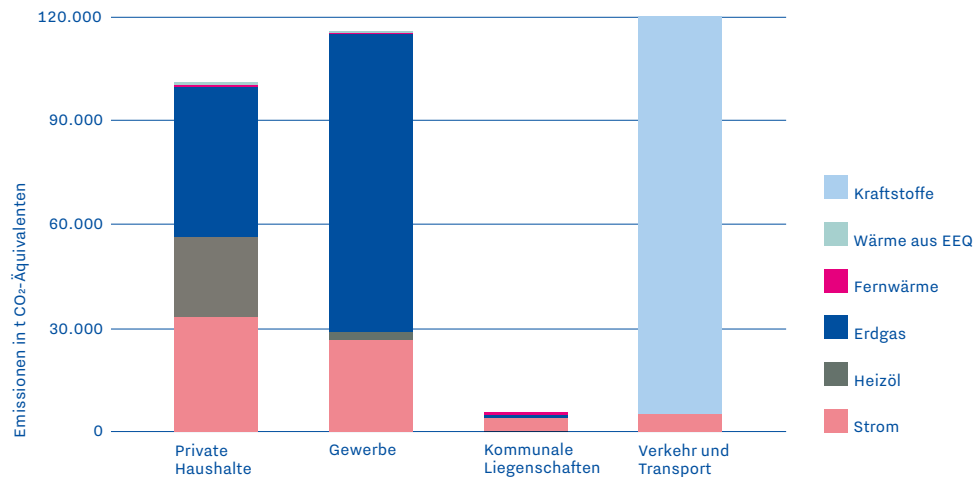


Weitere Informationen unter:  
[bluehende-bergstrasse.de](https://bluehende-bergstrasse.de)

# Treibhausgas-Bilanz

Die Treibhausgasbilanz wird für verschiedene Sektoren erstellt. Wenn man die Sektoren „private Haushalte“, „Gewerbe“, „kommunale Liegenschaften“ sowie „Verkehr und Transport“ betrachtet, wird sichtbar, dass sich deren Anteil an der Gesamtbilanz über die Jahre kaum ändert. Die kommunalen Liegenschaften haben einen Anteil von 1–2 % an den Emissionen, der Rest wird zu ca. je einem Drittel von den anderen Sektoren ausgestoßen.

Treibhausgasbilanz 2022



THG-Bilanzen werden mit einigen Jahren Verzögerung erstellt, da hierzu Daten des statistischen Landesamtes benötigt werden, die nicht früher verfügbar sind. Alle Bilanzen seit 2010 finden Sie auf der Webseite des Rhein-Neckar-Kreises:



[klimaschutz-rnk.de/klimaschutz-rnk/co2bilanzen/gemeinde/082260096096](https://klimaschutz-rnk.de/klimaschutz-rnk/co2bilanzen/gemeinde/082260096096)

# Einflussbereich der Kommune

Laut Umweltbundesamt haben Kommunen beim Klimaschutz im Wesentlichen vier Einflussbereiche: Verbrauchen & Vorbild, Versorgen & Anbieten, Regulieren sowie Beraten & Motivieren. Diese Bereiche stellen die Haupthebel der Kommunalverwaltung dar, mit denen Klimaschutz in der Kommune umgesetzt werden kann. Für ambitionierten Klimaschutz sind die Kommunen jedoch in weiten Teilen von den verschiedenen übergeordneten Ebenen abhängig.

# Kommunale Wärmeplanung

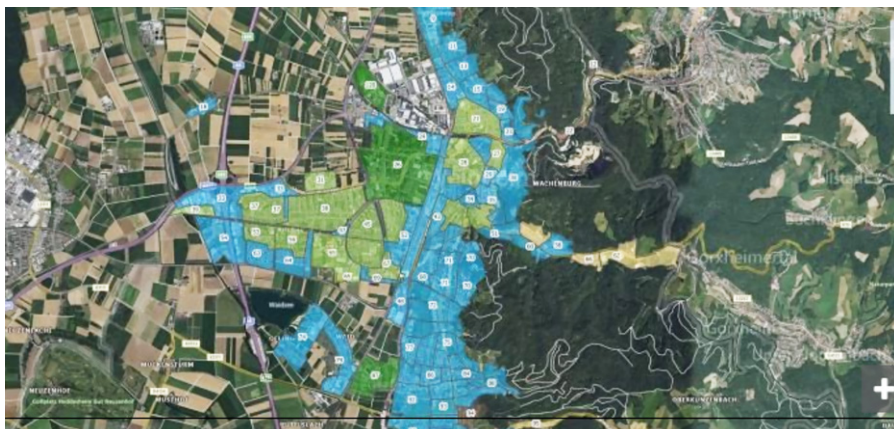
Für den Wärmebereich wurden die Ergebnisse der Kommunalen Wärmeplanung von 2023 in das Klimaschutzkonzept übernommen. Die Bestandsanalyse zeigt auf, wie die Gebäude in Weinheim aktuell beheizt werden. Weiter wird gezeigt, wie sich der Wärmebedarf in Weinheim voraussichtlich entwickeln wird und welche Potentiale zur Gewinnung von Wärme mit erneuerbaren Energien bestehen.

In zwei unterschiedlichen Zielszenarien wird skizziert, wie die Wärmeversorgung zukünftig aussehen könnte, um das Ziel einer klimaneutralen Wärmeversorgung für Weinheim bis 2040 zu erreichen.

Der Maßnahmenkatalog der kommunalen Wärmeplanung umfasst elf Maßnahmen, fünf davon prioritär.



Mehr Informationen finden Sie unter:  
[weinheim.de/waermeplanung](https://weinheim.de/waermeplanung)



## Wärmewende Weinheim

Die Stadt Weinheim arbeitet eng mit den Stadtwerken Weinheim zusammen. Diese sind unter anderem Netzbetreiber für Strom, Gas, Wasser und Fernwärme.

Gemeinsam betreiben wir das Wärmeportal zur „Wärmewende Weinheim“. Dort findet sich allerhand Wissenswertes und Unterhaltsames zum Thema Wärme. Kennen Sie schon das Märchen von der Wärmewende oder wissen Sie, was Hänsel und Gretel mit der Wärmewende Weinheim zu tun haben? Nein? Dann schauen Sie doch mal rein:



[waermeportal.info](https://waermeportal.info).

Sie finden dort unter anderem eine interaktive Karte. Durch Eingabe Ihrer Adresse können Sie sehen, welche Art der Wärmeversorgung für Ihr Wohngebiet vorgesehen ist. Sie können außerdem eintragen, falls Sie an Fernwärme interessiert sind. So können Sie auch über aktuelle Entwicklungen zur Wärmewende Weinheim informiert bleiben.

# Potenziale für die Stromerzeugung

Für die Stromerzeugung mit erneuerbaren Energien liegt das größte Potenzial prinzipiell bei Sonne und Wind. In der aktuellen Regionalplanung sind auf Weinheimer Gemarkung allerdings keine Vorrangflächen für Windenergie vorgesehen. Deswegen liegt der Fokus der Stadt Weinheim auf der bestmöglichen Nutzung der Solarenergie.

## Technisches Potenzial für die Stromerzeugung mit Solarenergie (Photovoltaik) in Weinheim

	Modulfläche	Leistung	Strommenge
Dachflächen	1.697.451 m <sup>2</sup>	203.150 kWp	193.404 MWh/a
Freiflächen	5.203.412 m <sup>2</sup>	520.341 kWp	494.324 MWh/a
<b>Summe</b>	<b>6.900.863 m<sup>2</sup></b>	<b>723.491 kWp</b>	<b>687.728 MWh/a</b>

Das technische Potenzial übersteigt den Stromverbrauch von 2021 (137.879 MWh/a) um das Fünffache. In der Realität wird dieses Potenzial jedoch nicht ausgeschöpft werden können. Die tatsächliche Stromerzeugung wird also geringer sein. Demgegenüber wird der Strombedarf durch die Elektrifizierung von Heizung und Mobilität in den kommenden Jahren voraussichtlich höher sein als heute. Große Herausforderungen liegen außerdem in der Speicherung und dem Ausbau des Stromnetzes.

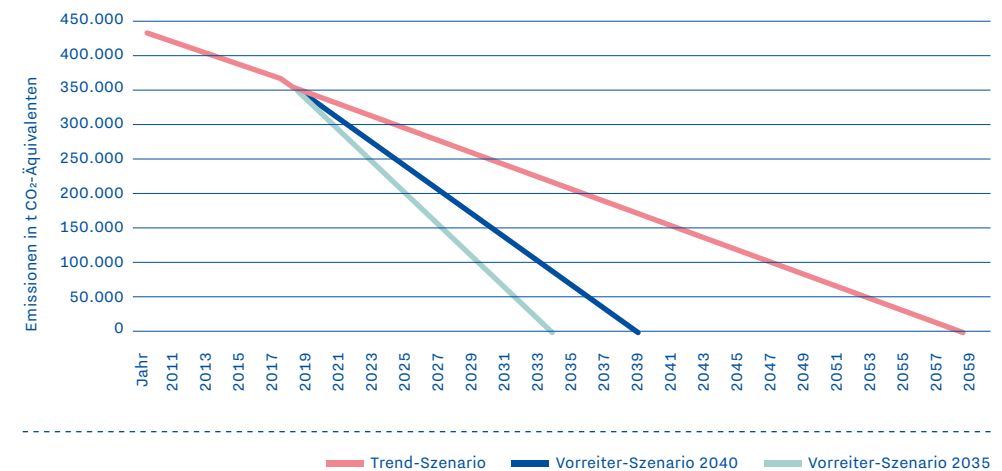
# Klimaschutzleitbild der Stadt Weinheim

*„Wir wollen unser liebens- und lebenswertes Weinheim als Wohlfühlstadt für unsere Kinder und Enkel bewahren und weiterentwickeln. Das Weinheim der Zukunft soll nachhaltig und klimagerecht sein (Qualitätsziel 2 im Städtebaulichen Rahmenplan). Dazu müssen die klimaschädlichen Emissionen auf Weinheimer Gemarkung so schnell wie möglich abgesenkt werden.“*

So heißt es im Klimaschutz-Leitbild der Stadt Weinheim.

Das Trend- und die Vorreiter-szenarien im Klimaschutzkonzept zeigen auf, dass wir nicht so weitermachen können, wie bisher und dass es verstärkte Klimaschutzaktivitäten braucht, um 2035 bzw. 2040 treibhausgasneutral zu werden.

## Szenarien für die energiebedingten Treibhausgasemissionen in Weinheim



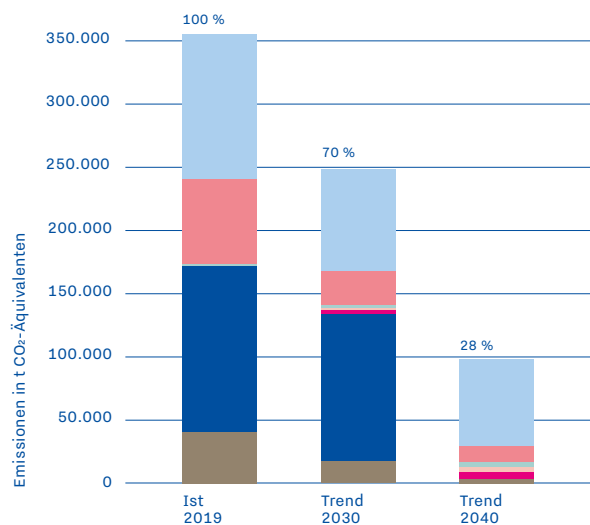
# Szenarien

Das Klimaschutzkonzept der Stadt Weinheim enthält ein Trend-Szenario und zwei Vorreiter-Szenarien.

## Trend-Szenario

Das Trend-Szenario stellt die Entwicklung ohne die Umsetzung zusätzlicher Klimaschutzmaßnahmen dar („business-as-usual“).

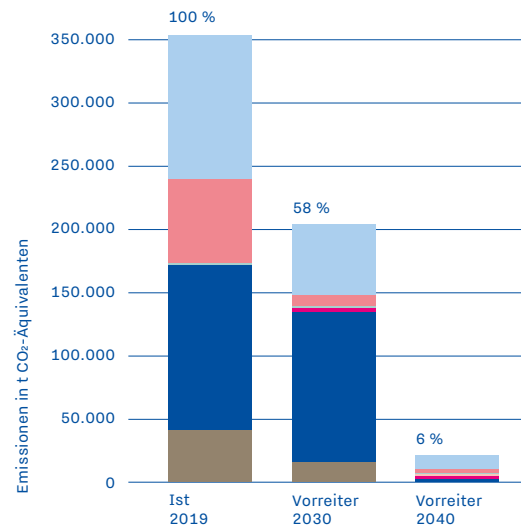
Trend-Szenario (2030, 2040)



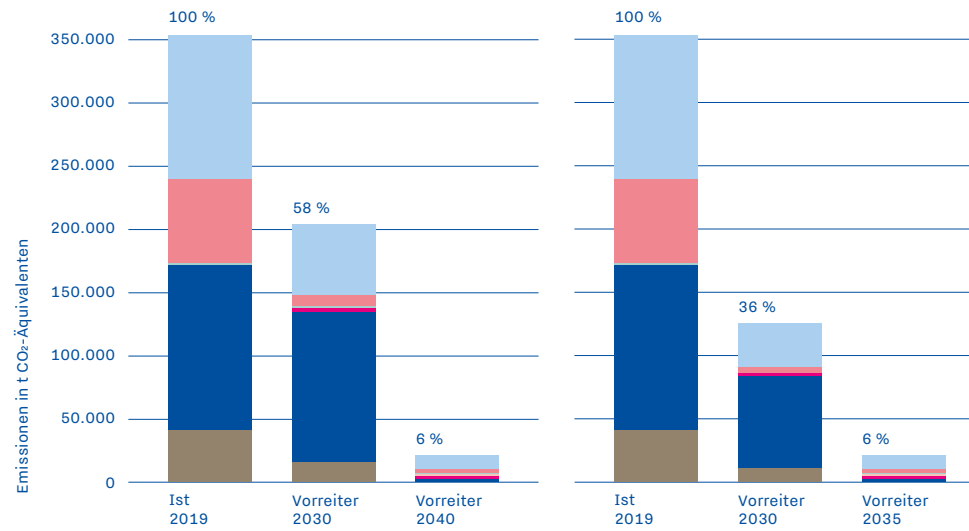
## Vorreiter-Szenarien

Die Vorreiter-Szenarien mit dem Ziel der Treibhausgasneutralität bis 2035 bzw. 2040 zeigen große Einsparpotenziale im Gebäudebereich. Diese können durch zielgerichtete Sanierung und den Ersatz fossiler Energieträger erreicht werden. Die Herausforderungen liegen vor allem in den Rahmenbedingungen. Dazu gehört die politische Stabilität, die eine Voraussetzung für Planungssicherheit ist. Zusätzlich müssen auch die erforderlichen personellen, finanziellen und technischen Ressourcen verfügbar sein.

Vorreiter-Szenario 2040



Vorreiter-Szenario 2035



“There are no passengers  
on spaceship earth –  
we are all crew.”

Marshall McLuhan



Die Designerin: **Katja Musenberg** ist Professorin für Visuelle Kommunikation und unterstützt mit ihrer praktischen Design-Arbeit eine bessere Klimakommunikation. Diese wird nicht einfacher, seit der Klimawandel in den letzten Jahren zunehmend als ein kulturelles Phänomen und weniger als ein wissenschaftlich belegter Prozess gerahmt wird. Dabei ist eine gesunde und sichere Zukunft ein alle Menschen verbindender Wunsch, egal, ob sie sich als eher konservativ oder progressiv beschreiben!

Um Kommunikation zu gestalten, die alle Menschen einlädt, vermeidet sie es, ästhetische Klischees zu bedienen, die häufig genutzt und mit dem Milieu klimabewusster Menschen verbunden werden, wie z. B. die großflächige Verwendung der Farbe Grün oder bewusst naive Anmutungen.

Ziel ist eine inklusive und aktivierende Gestaltung, die die anstehende gesellschaftliche Transformation als positiven Veränderungsprozess zeigt und vermittelt, was wir dadurch gemeinsam gewinnen können.

[Katja@musenberg.de](mailto:Katja@musenberg.de)

Wie werden unsere Kinder und Enkel im Weinheim der Zukunft leben? Werden sie Weinheim als „Wohlfühlstadt“ erleben, so wie wir es heute tun? Wird Weinheim eine lebenswerte, gerechte und gesunde Umgebung zum Großwerden für ihre eigenen Kinder, Enkel und alle nachfolgenden Generationen sein? Was müssen wir heute tun, um die Voraussetzungen für eine gute Zukunft zu schaffen? Packen wir es an!

**Werde Teil  
des Konzepts  
für ein  
lebenswertes  
Weinheim**

